

Rückblick: Martin Luther und seine Zeit am 31.10.2014

Schon Wochen vor dem traditionellen Reformationstag steht in den Supermärkten und Kaufhäusern ein anderes „Ereignis“ dieses Tages im Vordergrund: „Halloween“. Grund genug für den Pinkenburger Kreis, an die eigentliche Bedeutung des Tages zu erinnern. So wurde am 31. Oktober zu einem Vortrag ins Bürgerhaus eingeladen: Über „Martin Luther und seine Zeit“ referierte der Superintendent der Evangelischen Landeskirche, Thomas Höflich vor 40 Zuhörern im Bürgerhaus. Diese erfuhren Geschichte und Begebenheiten aus dem Leben Luthers und am Ende waren sich alle einig in der Überzeugung, dass es allen Grund gibt, am 31. Oktober einer Person zu gedenken, die die Geschichte und Politik Europas verändert und geprägt hat, wie kaum ein anderer: Martin Luther.